

PROVIEH

Verein gegen tierquälereische Massentierhaltung e.V.

Teichtor 10 | 24226 Heikendorf/Kiel
Tel. 0431. 2 48 28-0 | Fax 0431. 2 48 28-29
info@provieh.de | www.provieh.de

Büro Brüssel

68, Avenue Michel-Ange | B - 1000 Brüssel
Tel. 0032. 2. 739 62 67 | Fax 0032. 2. 739 62 79
brussel@provieh.de

Spendenkonto

Postbank Hamburg
Konto. 385 801 200 | BLZ 200 100 20

Kieler Volksbank e.G.

Konto. 54 299 306 | BLZ 210 900 07

PROVIEH

Verein gegen tierquälereische Massentierhaltung e.V.
ist behördlich als gemeinnützig und besonders
förderungswürdig anerkannt. Beiträge und Spenden
sind steuerlich abzugsfähig.

Mitglied im



Erbschaften und Vermächnisse
zugunsten **PROVIEH** – VgtM e.V.
sind von der Erbschaftssteuer befreit.

Stand Juli 2007 | Best.-Nr. 54

Bio einkaufen in Österreich

Durchblick bei Öko-Siegeln und Bio-Marken





Österreich

Österreich hat als **erstes Land** der Welt schon **1983 staatliche Richtlinien** für die biologische Wirtschaftsweise und 1991 für die **Bioproduktion tierischer Erzeugnisse** festgelegt.

Seit dem Beitritt Österreichs zum Europäischen Wirtschaftsraum im Jahr 1994 gelten auch hier die **europäischen Verordnungen**. Allerdings hat Österreich **zusätzlich noch strikere Richtlinien** erlassen, die die **EU-Öko-Verordnung** unter anderem bezüglich der **Tierhaltung** ergänzen. Zum Beispiel wird die **Käfighaltung** (auch in den neuen „**ausgestalteten**“ Käfigen) **von Legehennen** spätestens ab 2009 **verboten** sein.

Wie in Deutschland spielten in Österreich die Anbauverbände mit ihren privatrechtlichen Richtlinien und eigenen Verbandszeichen lange Zeit eine wichtige Rolle. Seit 1995 sind diese allerdings unter dem **Dachverband „Bio Austria“** vereint. Durch Zusammenarbeit und die Schaffung eines **einzigen Bio-Markts** sollen Konkurrenz und Wettbewerb der einzelnen Verbände untereinander vermindert sowie die **Übersichtlichkeit** durch **weniger Bio-Zeichen** verbessert werden.



Die bekanntesten Bio-Label sind das **Bio Austria-Logo** sowie die „**AMA-Biozeichen**“ der **Agrarmarkt Austria Marketing GmbH**, die zur Förderung des Agrarmarketings verpflichtet ist.

Bei einer **klaren Herkunftsangabe** kann das **rote** Zeichen benutzt werden. Wenn diese fehlt, ist das Zeichen **schwarz-weiß**.



AMA-Biozeichen (mit
Herkunftsbezug am
Beispiel „Österreich“)



AMA-Biozeichen
(ohne Herkunftsbezug)

Bioprodukte findet man in Österreich hauptsächlich in **Lebensmittelgeschäften**, aber auch in **Naturkostläden**. Bio-Supermärkte sind eher selten.